

„Biographie- bogen“ des Alten- und Pflegeheimes



Wir haben

schon seit Jahren einen Biographiebogen
im Einsatz.

Dieser ist:

- sehr ausführlich
- umfasst 11 Seiten
- kann von den Angehörigen nur selten vollständig ausgefüllt werden

Unser Ziel

Aus dem vorhandenen
Fragebogen soll eine
„Lebensgeschichte“ werden

Die Arbeitsgruppe

Die Teilnahme wurde auf den Wohnbereichen ausgeschrieben mit der Bitte, mindestens einen Mitarbeiter pro Wohnbereich zu stellen, der die Interessen seines Teams vertritt.

Der Zeitrahmen

- Wir haben vier gemeinsame Sitzungen a 90min benötigt
- In den Zwischenzeiten wurden in Einzelarbeit Bilder und Texte gesammelt

Der Ablauf

1. Sichtung vorhandener Biographiebögen
2. Diskussion über den Aufbau
3. Entscheidung für einen neuen Stil
4. Festlegung des Aufbaus
5. Zusammentragen von Inhalten

1. Erarbeitung einer Druckvorlage
2. Redaktionelle Überarbeitung
3. Probelauf
4. Abschluss und Einführung

Die Herausforderung

- Unsere vorhandenen Bogen im richtigen Maß zu kürzen
- Mit den richtigen Anregungen pflege- und bereuungsrelevante Geschehnisse zu erfahren
- „Lust“ auf das Lebensbuch machen

Mein Lebensbuch

JULIUS TÖNEBÖN
STIFTUNG 
Ihr Partner im Alter

